

27.09.2019 - 14:26 Uhr

## Königreich Saudi-Arabien löst Hilfszusage an UN ein, will Not im Jemen lindern: Botschafter Al Jabir

Saudi-Arabien (ots/PRNewswire) -

Der saudische Botschafter im Jemen Mohammed bin Saeed Al Jabir hat die Ankündigung des saudischen Außenministers Dr. Ibrahim bin Abdulaziz Al-Assaf in Zusammenhang mit den Geberkonferenzen zum humanitären Reaktionsplan 2019 für Jemen (JHRP) bekräftigt, die am Rande der Generalversammlung der Vereinten Nationen (UNGA) in dieser Woche stattfinden.

Mit der Ankündigung, die die Einlösung der Hilfszusage des Königreichs von 500 Mio. \$ vom Anfang des Jahres markiert, bekräftigt Saudi-Arabien nach Aussage des saudischen Gesandten seine Verpflichtung und sein Bestreben, alles in seiner Macht stehende zu tun, um die Not der Menschen im Jemen zu lindern. Dies beinhaltet unter anderem Maßnahmen zur Verbesserung der humanitären Situation, indem die Hilfsprogramme der UN vor Ort unterstützt werden.

Botschafter Al Jabir erklärte, dass mit der aktuellen Finanzhilfe die Anfang 2019 verkündete gemeinsame saudisch-emiratische "Imdad"-Initiative zur Verbesserung der Lebensmittelsicherheit und Ernährung im Jemen in Höhe von 500 Mio. \$ in Kooperation mit der UN sowie die gemeinsam vom Königreich Saudi-Arabien und von den Vereinigten Arabischen Emiraten bereitgestellten 70 Mio. \$ zur Bezahlung der Lehrergehälter im Jemen in Kooperation mit UNICEF aufgestockt werden.

Mit den zusätzlichen Hilfsprogrammen verstärkt nach Aussage von Al Jabir das Königreich Saudi-Arabien seine Bemühungen, um die Menschen im Jemen zu unterstützen und die Lebensstandards durch Projekte und Initiativen wie das saudische Entwicklungs- und Wiederaufbauprogramm für den Jemen (SDRPY) zu verbessern. Mit den SDRPY-Projekten werden elementare Leistungen und wirtschaftliche Perspektiven im Jemen in verschiedenen Sektoren verbessert, einschließlich Bildungs- und Gesundheitswesen, Landwirtschaft und Fischerei, Elektrizität, Wasser, Verkehrswesen sowie privater und staatlicher Hochbau.

Der Botschafter fügte hinzu, dass das Königreich seit Anfang 2018 2,2 Mrd. \$ an die Central Bank of Yemen (CBY) überwiesen und so den Wechselkurs des Jemen-Rial gestützt hat. Die Hilfszahlungen an die CBY (bislang mehr als 1,3 Mrd. \$) umfassten Bankbürgschaften für jemenitische Händler, womit Importe von sechs grundlegenden Lebensmittelbedarfsgegenständen ermöglicht wurden.

Foto - [https://mma.prnewswire.com/media/1002118/Mohammed\\_bin\\_Saeed\\_AL\\_Jabir.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/1002118/Mohammed_bin_Saeed_AL_Jabir.jpg)

Kontakt:

media@sdrpy.gov.sa

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066242/100833076> abgerufen werden.